## Stabilisierung der Mundflora schon beim Zähneputzen

Aus Erkenntnissen über das orale Mikrobiom wird deutlich, dass nicht einzelne Keime für Karies und Parodontitis verantwortlich sind, sondern ein in seiner Gesamtheit gestörtes Mikrobiom: Die Symbiose aus gesunden Bakterien und der Mundhöhle ist aufgehoben und es kommt zu einer sogenannten Dysbiose mit den bekannten Folgen.

Spezielle Probiotika (lebende Mikroorganismen) können die Mundflora unterstützen: Sie reduzieren krankheits- oder mundgeruchsverursachende Bakterien und stabilisieren das orale Mikrobiom. Sie können z.B. regelmäßig als Pulver oder Kautabletten angewendet werden.

Die Ursachen einer Dysbiose sind vielfältig. Ein wesentlicher Einflussfaktor ist allerdings die tägliche Zahnpflege. Bisher wurden Keime in herkömmlichen Zahncremes und antimikrobiellen Mundspüllösungen möglichst gleichmäßig antiseptisch reduziert. Der moderne Ansatz hingegen zielt auf eine gezielte Förderung der gesunden und eine Verdrängung der schädlichen Bakterien ab. Cumdente ist es mit OraLactin gelungen, Pre- und Postbiotika auch in der täglichen Zahnpflege verfügbar zu machen.

Spezielle Prebiotika (bakterienfördernde Ballaststoffe) und Postbiotika (inaktivierte Lactobazillen und Signalstoffe) fördern das Wachstum der gesunden Keime und hemmen Krankheitserreger selektiv.<sup>1</sup> Eine kleine Menge Nitrat unterstützt die für die Blutdruckregulation wichtigen nitratreduzierenden Bakterien v.a. auf der Zunge, während L-Arginin den pH-Wert in den nachwachsenden Biofilmen stabilisiert. Dabei enthält die Zahncreme weiterhin das bewährte Fluorid in Kombination mit dem flüssigen Zahnschmelz von ApaCare. OraLactin Zahnpasta, Mundspüllösung und probiotische Lutschtabletten sind ab sofort bei Cumdente und im einschlägigen Handel unter www.apacare.de verfügbar.



## kontakt.

Cumdente GmbH

Paul-Ehrlich-Straße 11 72076 Tübingen Tel.: +49 7071 9755721 www.cumdente.de

